

# Ausgabe-Hinweis

## Erste Ausgabe (Januar 2001)

Der folgende Abschnitt gilt nicht für diejenigen Länder, in denen die hier genannten Bedingungen nicht mit den örtlichen Gesetzen in Einklang stehen: LEXMARK INTERNATIONAL, INC. LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIESE PUBLIKATION KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER IMPLIZIERTEN GARANTIE HINSICHTLICH DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten oder Landesteilen ist der Ausschluss oder die Beschränkung der Dauer der implizierten Garantie bei bestimmten Transaktionen nicht zulässig. Daher trifft die oben genannte Erklärung auf Sie möglicherweise nicht zu.

Diese Veröffentlichung enthält unter Umständen technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen werden regelmäßig aktualisiert. Die vorgenommenen Änderungen werden in späteren Ausgaben berücksichtigt. Verbesserungen und Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Software-Dokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Software-Dokumentation angeboten wird. Ein Verweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen soll nicht bedeuten, dass ausschließlich diese Produkte, Programme oder Dienstleistungen eingesetzt werden können. Alle funktionsgleichen Produkte, Programme oder Dienstleistungen, die kein bestehendes intellektuelles Eigentumsrecht verletzen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst verantwortlich.

Lexmark, Lexmark mit Diamantlogo und ColorFine sind Warenzeichen von Lexmark International, Inc. Sie sind in den USA und/oder in anderen Ländern eingetragen. Color Jetprinter ist ein Warenzeichen von Lexmark International, Inc.

AppleTalk, iMac, Mac OS und Macintosh sind Warenzeichen von Apple Computer, Inc. und in den USA und andern Ländern eingetragen.

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

© Copyright Lexmark International, Inc. 2001. Alle Rechte vorbehalten.

**BESCHRÄNKTE RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN.** Diese Software und Dokumentation werden mit **BESCHRÄNKTEN RECHTEN** ausgeliefert. Ihre Verwendung, Vervielfältigung oder Offenbarung durch die Regierung unterliegt den Beschränkungen gemäß Artikel (c)(1)(ii) der Klausel „Rights in Technical Data and Computer Software“ bei DFARS 252.227-7013 und in geltenden FAR-Bestimmungen: Lexmark International, Inc., Lexington, KY 40550.





## Erste Schritte

Hier erfahren Sie, wie Sie Papier einlegen und Ihre Druckersoftware für den Druck einstellen.



## Erweiterte Funktionen

Hier erfahren Sie, wie Sie Fotos und beidseitige Dokumente drucken.



## Warten Ihres Druckers

Hier erfahren Sie, wie Sie die Tintenpatronen einsetzen, austauschen und die Druckköpfe ausrichten.



## Problemlösung

Hier finden Sie Informationen zur Lösung von Druckerproblemen.



## Anhang

bietet Hinweise.



## Index

Im Index können Sie die gewünschten Informationen direkt ansteuern.

# Homepage



## Lexmark Z53 Color Jetprinter™ Macintosh Benutzerhandbuch

Verwenden Sie dieses Handbuch bei Fragen oder Problemen zu Ihrem Drucker.

### Tipps zur Verwendung des Handbuchs

- Klicken Sie auf die Symbolschaltfläche am linken Bildschirmrand, um durch die Seiten des Handbuchs zu blättern.
- Klicken Sie auf den **blauen Text**, um zu einer anderen Stelle des Handbuchs zu gelangen.
- Klicken Sie auf den linken oder rechten Pfeil, um vor- oder zurückzublätern. Klicken Sie auf das Haus-Symbol, um zur Startseite zurückzukehren.
- Klicken Sie auf **Ausgabe-Hinweis**, um Hinweise zu Ausgabe und Warenzeichen anzuzeigen.
- So drucken Sie das Handbuch aus:
  - 1 Wählen Sie im Datei-Menü des Acrobat Reader den Befehl „Drucken“.
  - 2 Klicken Sie auf „Einstellungen“ und vergewissern Sie sich, dass Querformat ausgewählt ist.
  - 3 Wählen Sie die Seiten aus, die Sie drucken möchten, und klicken Sie auf OK.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index



# Erste Schritte

Erste Schritte beim Drucken:

**Schritt 1: Papier einlegen**

**Schritt 2: Druckeroptionen anpassen**

**Schritt 3: Dokument drucken**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

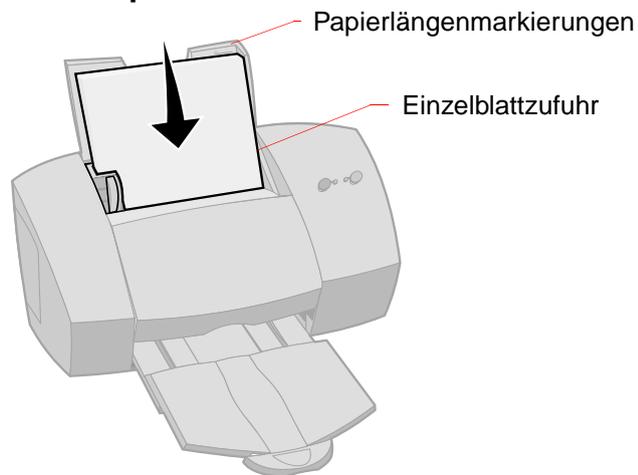
# Erste Schritte



## Schritt 1: Papier einlegen

Sie können je nach Dicke bis zu 100 Blatt Papier in den Drucker einlegen.

- 1 Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben rechtsbündig in die Papierzufuhr.**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

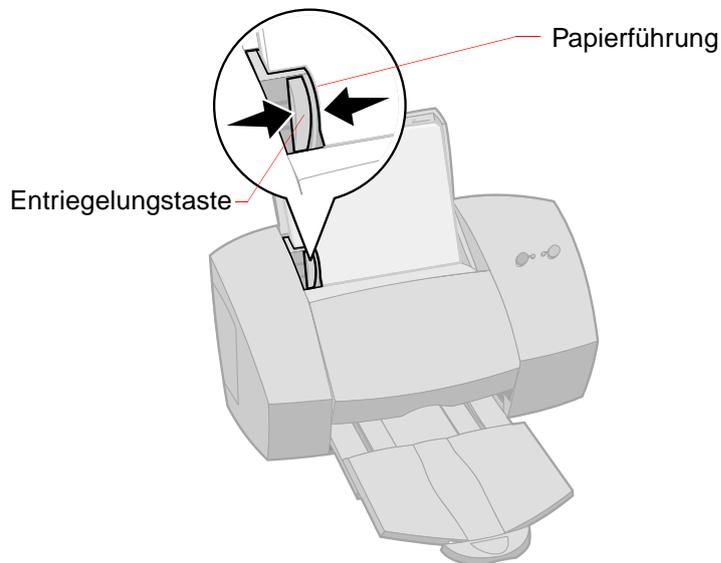


Index

# Erste Schritte



- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste und die Papierführung zusammen und schieben Sie die Papierführung zum Rand des Papiers.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

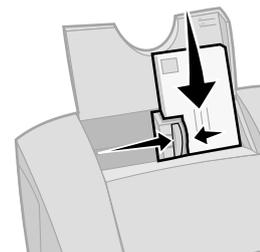
# Erste Schritte



## Einlegen von Spezialpapier

Beachten Sie beim Einlegen von Spezialpapier folgendes:

| Maximale Anzahl:                            | Stellen Sie sicher, dass...  |
|---|--|
| 10 Umschläge                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>die Druckseite zu Ihnen zeigt.</li> <li>die Papierführung den Rand der Umschläge berührt.</li> <li>sich das Briefmarkenfeld oben links befindet.</li> </ul>                   |
| 10 Grußkarten, Karteikarten oder Postkarten | <ul style="list-style-type: none"> <li>die Druckseite zu Ihnen zeigt.</li> <li>die Karten rechtsbündig in die Einzelblattzuführung eingelegt sind.</li> <li>die Papierführung am Rand der Karten anliegt.</li> </ul> |





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



| Maximale Anzahl:                          | Stellen Sie sicher, dass...  |
|---|--|
| 25 Blatt<br>Fotopapier oder<br>Fotokarten | <ul style="list-style-type: none"><li>• die glänzende oder beschichtete Seite nach oben zeigt.</li><li>• die Papierführung am Rand des Fotopapiers anliegt.</li></ul>  |
| 25 Bögen<br>Transfer-Papier               | <ul style="list-style-type: none"><li>• die Druckseite zu Ihnen zeigt. Befolgen Sie außerdem die Anleitungen auf der Verpackung des Transferpapiers.</li><li>• die Papierführung am Rand des Transfer-Papiers anliegt.</li></ul> |





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Maximale Anzahl:

100 Bögen Papier  
in einem  
benutzerdefinierten  
Papierformat

## Stellen Sie sicher, dass...

- das Papierformat die folgenden Maße aufweist:
  - Breite:  
Millimeter: 76 – 216  
Zoll: 3,0 – 8,5
  - Länge:  
Millimeter: 127 – 432  
Zoll: 5,0 – 17,0
- die Papierführung am Rand des Papiers anliegt.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



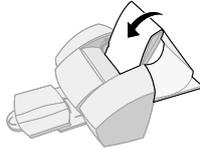
Anhang



Index

# Erste Schritte



| Maximale Anzahl:         | Stellen Sie sicher, dass...  |
|--------------------------|--|
| 20 Bögen<br>Bannerpapier | <ul style="list-style-type: none"> <li>die Druckseite zu Ihnen zeigt. Legen Sie dann das Bannerpapier hinter den Drucker. Legen Sie anschließend die erste Seite mit der losen Kante in die Papierführung.</li> </ul>  <ul style="list-style-type: none"> <li>die Papierführung am Rand des Papiers anliegt.</li> </ul> <p><b>HINWEIS:</b> Wählen Sie „US Letter Banner“ oder „A4 Banner“ im Dialogfenster „Lexmark Z53 Seiteneinstellungen“.</p> |
| 10 Folien                | <ul style="list-style-type: none"> <li>die Folien mit der rauhen Seite nach oben eingelegt sind (glatte Seite nach unten).</li> <li>die Papierführung am Rand der Folien anliegt.</li> </ul>   |





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

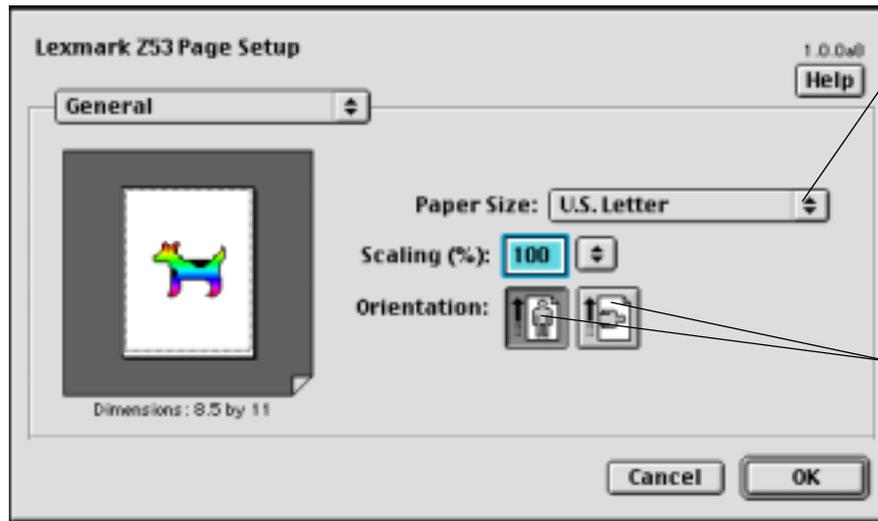
# Erste Schritte



## Schritt 2: Druckeroptionen anpassen

Die Druckersoftware Ihres Druckers ermöglicht Ihnen, beste Druckergebnisse zu erzielen.

Das Dialogfenster „Papierformat“ ist Bestandteil Ihres Betriebssystems. Es enthält Optionen wie Papierformat, Ausrichtung und Wasserzeichen.



Klicken Sie auf dieses Einblendmenü, um ein Papierformat auszuwählen.

Klicken Sie hier, um eine Papierausrichtung zu wählen.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



Das Dialogfenster „Drucken“ ist Bestandteil Ihrer Druckersoftware. Es enthält Optionen wie Anzahl der zu druckenden Kopien, Anzahl der zu druckenden Seiten, Papiereinzug, Druckqualität, Broschürendruck, Seiten pro Blatt (Handzettel), in umgekehrter Seitenfolge drucken, beidseitig drucken, Farbanpassung, Hintergrunddruck und Druckzeit.

Siehe  
nachstehende  
Tabelle.

**Lexmark Z53 Print** 1.0.0a8 **Help**

- General**
- Paper Type/Quality**
- Layout**
- Color**
- Background Printing**

**Finder**  **To:**

**Wait for pages to dry**

**Print Quality:** Normal    **Paper Type:** Plain    **Print In:** Background  
**Image:** Color    **ColorSync:** Off    **Watermark:** Off

**Save Settings**    **Revert to Defaults**    **Cancel**    **Print**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



| Wählen Sie im Einblendmenü diese Option: | Um folgendes auszuwählen:  |
|--|--|
| Allgemein                                | Anzahl der zu druckenden Kopien, Anzahl der zu druckenden Seiten und Trockenpause              |
| Papiersorte/Qualität                     | Papiersorte und Druckqualität  |
| Ausführung                               | Broschürendruck, Seiten pro Blatt, letzte Seite zuerst drucken, beidseitig drucken und Bindung |
| Farbe                                    | ColorSync oder Interne Farbanpassung   |
| Hintergrunddruck                         | Drucken im Vordergrund, Drucken im Hintergrund oder Druckzeit                                  |

## Ändern der Seiteneinstellungen

Um Papierformat, Ausrichtung, Skalierung und Wasserzeichen zu ändern, öffnen Sie in Ihrer Anwendung das Dialogfenster „Seiteneinstellungen“.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



- 1 Öffnen Sie in der Anwendung das Menü „Ablage“.
- 2 Wählen Sie „Seiteneinstellungen“.
- 3 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.

## Ändern der Druckeinstellungen aus einer Anwendung heraus

Um die Druckeinstellungen aus einer Anwendung heraus (z. B. aus einer Textverarbeitung, Tabellenkalkulation oder einer Grafikanwendung) zu ändern, öffnen Sie das Dialogfenster „Drucken“.

- 1 Öffnen Sie in der Anwendung das Menü „Ablage“.
- 2 Wählen Sie „Drucken...“.
- 3 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.

## Ändern der Druckeinstellungen vom Schreibtisch aus

Um die Druckeinstellungen vom Schreibtisch aus zu ändern, öffnen Sie das Dialogfenster „Drucken“.

- 1 Öffnen Sie auf dem Schreibtisch das Menü „Ablage“.
- 2 Wählen Sie „Drucken...“.
- 3 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Ändern der Druckeinstellungen für Spezialpapier

Bei der Installation Ihrer Druckersoftware wurden die Dialogfenster „Seiteneinstellungen“ und „Drucken“ auf die Standardeinstellungen gesetzt. Mit Hilfe der Standardeinstellungen können Sie die meisten Dokumente auf Normalpapier drucken. Möglicherweise müssen Sie jedoch die Druckeinstellungen für den Druck auf Spezialpapier einstellen.

| Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken: | Öffnen Sie dieses Dialogfenster: | Und treffen die folgende Auswahl:   |
|--|----------------------------------|---|
| Umschläge                                  | Seiteneinstellungen              | Wählen Sie im Einblendmenü „Papierformat“ die passende Umschlaggröße aus.                 |
| Karten                                     | Seiteneinstellungen              | Wählen Sie im Einblendmenü „Papierformat“ die passende Kartengröße aus.                   |
| Bannerpapier                               | Seiteneinstellungen              | Wählen Sie im Einblendmenü „Papierformat“ die Option „US Letter Banner“ oder „A4 Banner“. |





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



| Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken: | Öffnen Sie dieses Dialogfenster: | Und treffen die folgende Auswahl:   |
|--|----------------------------------|---|
| Folien                                     | Drucken                          | Wählen Sie im Einblendmenü „Papiersorte/Qualität“ die Papiersorte „Folie“ und die Druckqualität „Normal (600 dpi)“.<br><br><i><b>HINWEIS:</b> Wenn Sie Folien bedrucken, nehmen Sie jede bedruckte Folie von der Papierablage, damit sie trocknen kann, bevor Sie die Folien stapeln.</i> |
| Transfer-Papier                            | Drucken                          | Wählen Sie im Einblendmenü „Papiersorte/Qualität“ die Papiersorte „Transfer-Papier“.  |
| Beschichtet                                | Drucken                          | Wählen Sie im Einblendmenü „Papiersorte/Qualität“ die Papiersorte „Beschichtetes Papier“.   |





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



| Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken: | Öffnen Sie dieses Dialogfenster: | Und treffen die folgende Auswahl:  |
|--|----------------------------------|--|
| Glanz-/<br>Fotopapier                      | Drucken                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie im Einblendmenü „Papiersorte/Qualität“ die Papiersorte „Glanzpapier“ und die Druckqualität „Hoch (1200 dpi)“.</li> <li>• Wählen Sie im Einblendmenü „Farbe“ die Option „Interne Farb-anpassung“.</li> <li>• Wählen Sie unter „Farb-Einstellung“ die Option „Natürliche Farben“.</li> </ul> <p><b>HINWEIS:</b> Wenn Sie Fotos drucken, nehmen Sie jedes Foto von der Papierablage, damit es trocknen kann, bevor Sie die Fotos stapeln.</p> |





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Sichern Ihrer Einstellungen

Sie können Ihre Einstellungen sichern und wiederverwenden, wenn Sie das nächste Mal drucken. So sichern Sie Ihre Einstellungen:

- 1 Öffnen Sie das Menü „Ablage“.
- 2 Wählen Sie „Drucken...“. Das Dialogfenster „Drucker“ wird angezeigt.
- 3 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.
- 4 Wählen Sie „Einstellungen speichern“.

## Wiederherstellen der Standardeinstellungen

Sie können die geänderten Einstellungen jederzeit auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

- 1 Öffnen Sie das Menü „Ablage“.
- 2 Wählen Sie „Drucken...“. Das Dialogfenster „Drucker“ wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie „Standardeinstellungen wiederherstellen“.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte

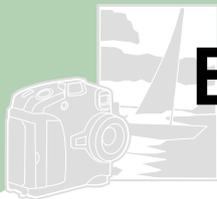


## Schritt 3: Dokument drucken

- 1 Öffnen Sie das Menü „Ablage“.
- 2 Wählen Sie „Drucken...“. Das Dialogfenster „Drucker“ wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie „Drucken“.



# Erweiterte Funktionen



Sie können Ihre Druckersoftware anpassen:

**Drucken von Broschüren**

**Drucken von Handzetteln**

**Letzte Seite zuerst drucken**

**Papier beidseitig bedrucken**

## Drucken von Broschüren

Sie können Ihr Dokument nach dem Druck zusammenfügen und als Broschüre binden.



### Schritt 1: Papier einlegen

Legen Sie bis zu 100 Blatt Papier rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf [Seite 4](#).



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

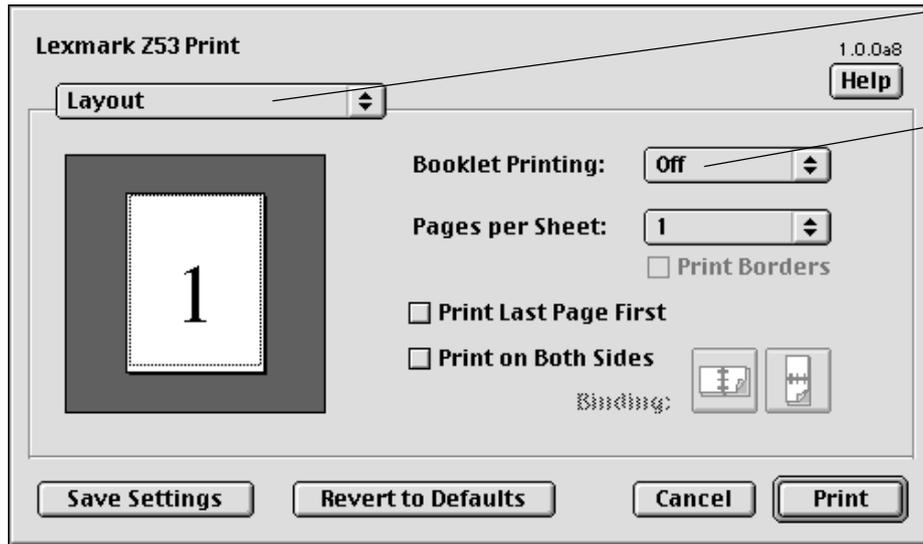


# Erweiterte Funktionen



## Schritt 2: Das Dialogfenster „Drucken“ auf Broschürendruck einstellen

- 1 Öffnen Sie das Dialogfenster „Seiteneinstellungen“.
- 2 Wählen Sie das entsprechende Papierformat aus.
- 3 Wählen Sie die entsprechende Papierausrichtung aus.
- 4 Öffnen Sie das Dialogfenster „Drucken“.



Wählen Sie „Ausführung“.

Legen Sie die Anzahl der Bögen pro Stapel fest.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erweiterte Funktionen



- 5 Wählen Sie im Einblendmenü „Allgemein“ die Option „Ausführung“.
- 6 Wählen Sie im Einblendmenü „Broschüren drucken“ die gewünschte Anzahl Bögen pro Stapel aus.  
*Hinweise: Ein Stapel besteht aus einer beliebigen Anzahl zusammengefalteter Bögen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im nächsten Abschnitt, [Erstellen einer Broschüre](#).*  
*Wenn Sie auf dickerem Papier drucken, sollten Sie je nach gewünschter Bindung eine geringere Anzahl von Bögen pro Stapel wählen.*
- 7 Wählen Sie „Drucken“.  
Nachdem die erste Hälfte der Broschüre ausgedruckt wurde, werden Sie durch die Druckersoftware aufgefordert, das Papier neu einzulegen.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

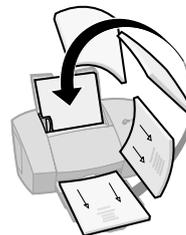


Index

# Erweiterte Funktionen



- 8 Legen Sie den Stapel und die Anleitungsseite so ein, dass die Druckseite von Ihnen weg und der Pfeil nach unten zeigt.



- 9 Wählen Sie „Drucken“.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erweiterte Funktionen



## Erstellen einer Broschüre

Wird Ihr Dokument gedruckt, müssen Sie die Stapel zusammenfügen und Ihre Broschüre binden.



Eine  
5-Stapel-  
Broschüre

So erstellen Sie eine Broschüre:

- 1 Nehmen Sie den obersten Stapel aus dem Papierausgabefach, falten Sie ihn in der Mitte und legen Sie ihn zur Seite.**
- 2 Nehmen Sie den nächsten Stapel, falten Sie ihn in der Mitte und legen Sie ihn auf den ersten Stapel.**
- 3 Legen Sie auch die restlichen Stapel übereinander, bis die Broschüre komplett ist.**
- 4 Binden Sie die Stapel, um eine vollständige Broschüre zu erhalten.**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

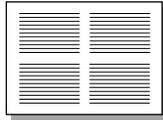


Index

# Erweiterte Funktionen



## Drucken von Handzetteln



Beim Drucken von Handzetteln sparen Sie Papier, wenn Sie mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier ausdrucken.

### Schritt 1: Papier einlegen

Legen Sie bis zu 100 Blatt Papier rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf [Seite 4](#).

### Schritt 2: Im Dialogfenster „Drucken“ die Option „Seiten pro Blatt (Handzettel)“ einstellen

Sie können Ihre Handzettel auf einer Seite oder auf beiden Seiten des Papiers drucken.

- 1 Öffnen Sie das Dialogfenster „Seiteneinstellungen“.
- 2 Wählen Sie das entsprechende Papierformat aus.
- 3 Wählen Sie die entsprechende Papierausrichtung aus.
- 4 Öffnen Sie das Dialogfenster „Drucken“.
- 5 Wählen Sie aus dem Einblendmenü „Allgemein“ die Option „Ausführung“.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erweiterte Funktionen



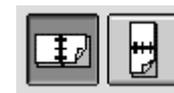
- 6 Legen Sie im Einblendmenü „Seiten pro Blatt“ fest, wie viele Seiten auf einem Blatt Papier gedruckt werden sollen.**

Die Grafik zeigt Ihnen eine Vorschau auf die zu druckende Seite.

- 7 Wählen Sie „Ränder drucken“, wenn Sie Ränder drucken möchten.**

- 8 Wenn Vorder- und Rückseite des Papiers bedruckt werden sollen, wählen Sie „Beidseitig drucken“.**

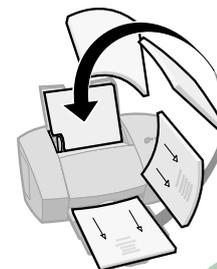
- 9 Klicken Sie auf die Abbildung des gewünschten Binderands.**



- 10 Wählen Sie „Drucken“.**

Wenn die Handzettel nur einseitig bedruckt werden sollen, ist Ihr Druckauftrag nun beendet. Wenn die Handzettel beidseitig bedruckt werden sollen, bedrucken Sie jetzt die Rückseite der Handzettel.

- 11 Wenn die erste Hälfte der Handzettel ausgedruckt ist, werden Sie durch die Druckersoftware aufgefordert, das Papier neu einzulegen. Legen Sie den Stapel und die Anleitungsseite so ein, dass die Druckseite von Ihnen weg und der Pfeil nach unten zeigt.**



- 12 Wählen Sie „Drucken“.**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erweiterte Funktionen



## Letzte Seite zuerst drucken

Sie können die Seiten in umgekehrter Reihenfolge drucken. Dabei wird die letzte Seite zuerst und die erste Seite zuletzt gedruckt.

### Schritt 1: Papier einlegen

Legen Sie bis zu 100 Blatt Papier rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf [Seite 4](#).

### Schritt 2: Das Dialogfenster „Drucken“ so einstellen, dass die letzte Seite zuerst gedruckt wird

- 1 Öffnen Sie das Dialogfenster „Seiteneinstellungen“.
- 2 Wählen Sie das entsprechende Papierformat aus.
- 3 Wählen Sie die entsprechende Papierausrichtung aus.
- 4 Öffnen Sie das Dialogfenster „Drucken“.
- 5 Wählen Sie aus dem Einblendmenü „Allgemein“ die Option „Ausführung“.
- 6 Wählen Sie „Letzte Seite zuerst drucken“.
- 7 Wählen Sie „Drucken“.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erweiterte Funktionen



## Papier beidseitig bedrucken

Auf Ihrem Lexmark-Drucker können Sie Papier beidseitig bedrucken. Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Ihren Papierverbrauch reduzieren.

### Schritt 1: Papier einlegen

Legen Sie bis zu 100 Blatt Papier rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Dazu finden Sie weitere Informationen auf [Seite 4](#).

### Schritt 2: Das Dialogfenster „Drucken“ auf beidseitiges Bedrucken von Papier einstellen

- 1 Öffnen Sie das Dialogfenster „Seiteneinstellungen“.
- 2 Wählen Sie das entsprechende Papierformat aus.
- 3 Wählen Sie die entsprechende Papierausrichtung aus.
- 4 Öffnen Sie das Dialogfenster „Drucken“.
- 5 Wählen Sie aus dem Einblendmenü „Allgemein“ die Option „Ausführung“.
- 6 Wählen Sie „Beidseitig drucken“.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erweiterte Funktionen



- 7 Klicken Sie auf die Abbildung des gewünschten Binderands.**

Sie können die Seiten am oberen oder am linken Papierrand binden.



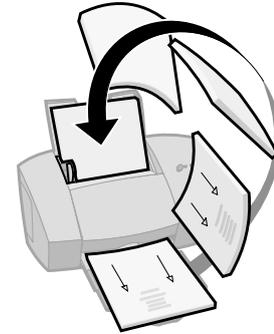
- 8 Wählen Sie „Drucken“.**

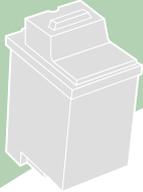
Seiten mit ungerader Seitenzahl werden zuerst gedruckt. Wenn die Seiten mit ungerader Seitenzahl fertig gedruckt sind, werden Sie durch die Druckersoftware aufgefordert, das Papier neu einzulegen.

- 9 Legen Sie den Stapel und die Anleitungsseite so ein, dass die Druckseite von Ihnen weg und der Pfeil nach unten zeigt.**

- 10 Klicken Sie auf OK.**

Die Seiten mit den geraden Seitenzahlen werden auf der Rückseite gedruckt.





# Warten Ihres Druckers

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie die Tintenpatronen einsetzen, austauschen und warten. Als Unterstützung können Sie das Dienstprogramm, das Bestandteil Ihrer Druckersoftware ist, verwenden.

**Verwenden des Dienstprogramms**

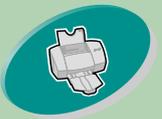
**Einsetzen oder Auswechseln von Tintenpatronen**

**Verbessern der Druckqualität**

**Ausrichten der Druckköpfe**

**Reinigen von Düsen und Kontakten**

**Handhabung von Tintenpatronen**



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



## Verwenden des Dienstprogramms

Das Dienstprogramm enthält zwei Registerkarten: „Kassette“ und „Info“.

### Öffnen des Dienstprogramms

So öffnen Sie das Dienstprogramm:

- 1 Öffnen Sie das Apple-Menü.**
- 2 Wählen Sie „Kontrollfelder“.**
- 3 Wählen Sie „Lexmark Z53 Dienstprogramm“.**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers

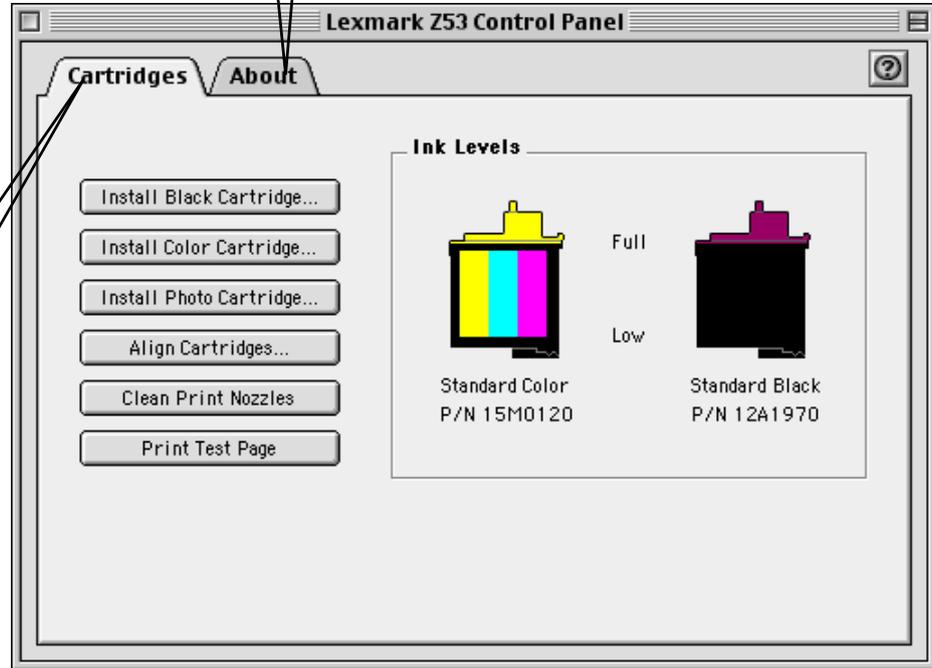


Wählen Sie...

**Info** - Registerkarte, um Informationen über das Copyright und die Versionsnummer Ihrer Druckersoftware anzuzeigen.

die Registerkarte „**Kassette**“, um:

- eine Tintenpatrone einzusetzen oder auszuwechseln.
- die Druckköpfe auszurichten.
- die Düsen der Tintenpatronen zu reinigen.
- eine Testseite zu drucken.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

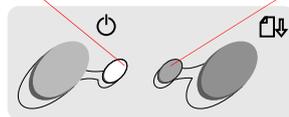
# Warten Ihres Druckers



## Einsetzen oder Auswechseln von Tintenkartuschen

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsleuchte angeschaltet ist.**

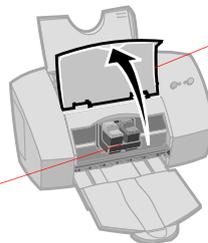
Betriebsleuchte



Papierzuführungsleuchte

- 2 **Öffnen Sie die vordere Abdeckung.**

Ist der Drucker nicht belegt, wird der Druckwagen automatisch in die Ladeposition gebracht.



Vordere Abdeckung

Druckwagen in der Ladeposition





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

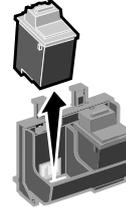
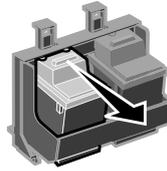


Index

# Warten Ihres Druckers



- 3 Nehmen Sie die alte Tintenkasette heraus. Lagern oder entsorgen Sie die alte Kasette.**



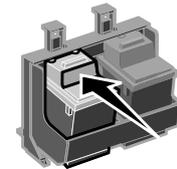
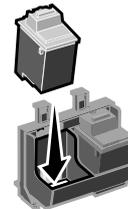
- 4 Setzen Sie die Austauschkasette in den Drucker ein.**

**Warnung:**  
Achten Sie darauf, den goldfarbenen Bereich der Tintenkasette **Nicht** zu berühren!

Wenn Sie eine neue Kasette einsetzen, entfernen Sie **nur** den Aufkleber und das transparente Kleband unten an der Tintenkasette.

Setzen Sie die neue Tintenkasette in den Druckwagen ein.

Schieben Sie die Kasette soweit zurück, bis sie fest **einrastet**.



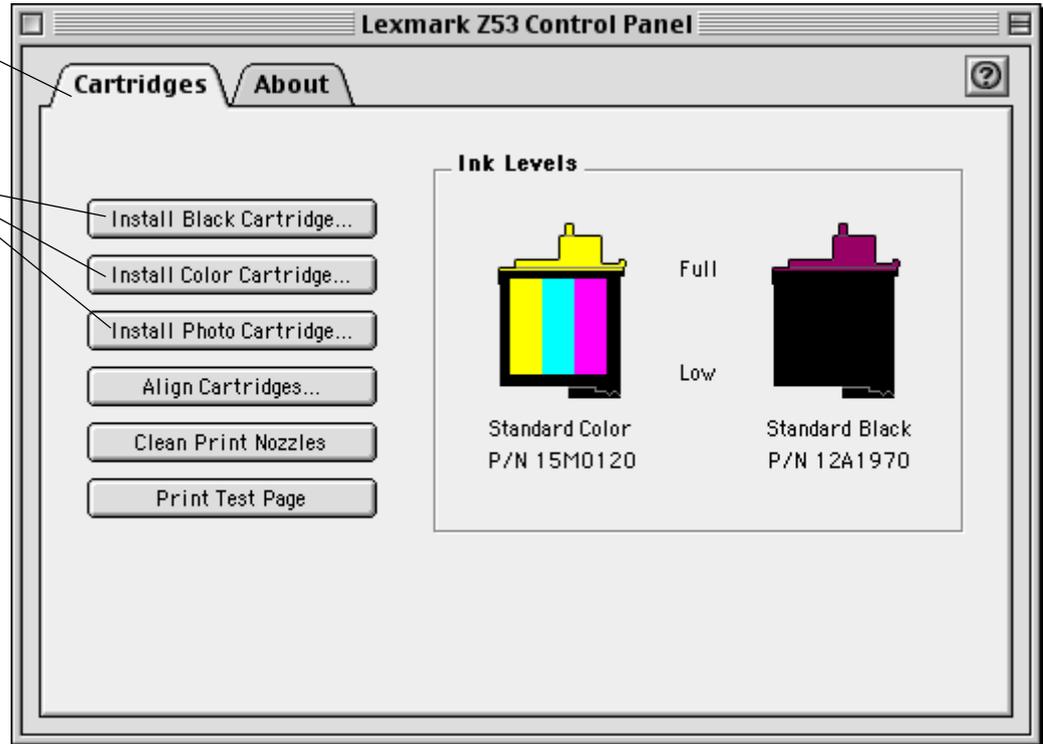
- 5 Wählen Sie im Lexmark Z53 Dienstprogramm die Registerkarte „Kassetten“ aus.**



# Warten Ihres Druckers



## 6 Wählen Sie die Schaltfläche für Ihre Tintenpatrone aus.



Klicken Sie auf die Registerkarte „Kassetten“.

Klicken Sie auf die Schaltfläche des Kassettentyps, den Sie einsetzen möchten.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

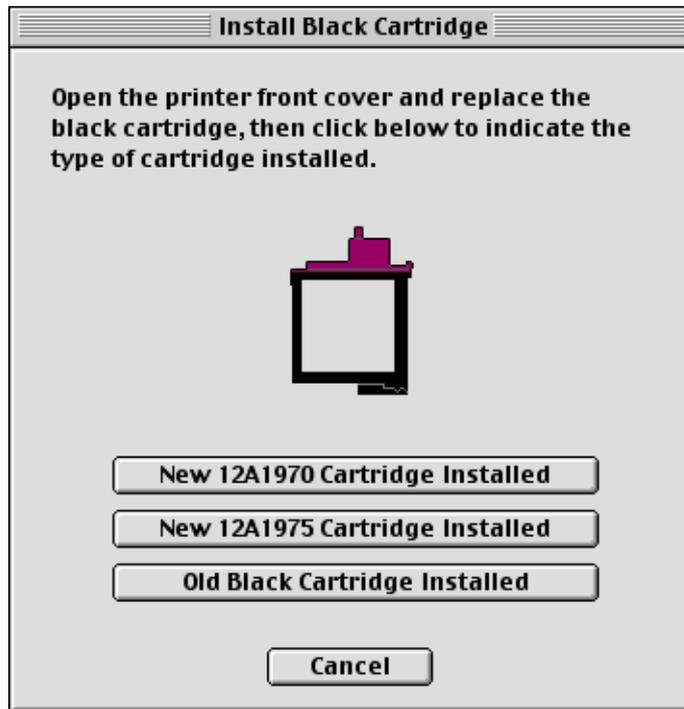


Index

# Warten Ihres Druckers



- 7 Befolgen Sie die Anweisungen zum Einsetzen der Kassetten am Bildschirm.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

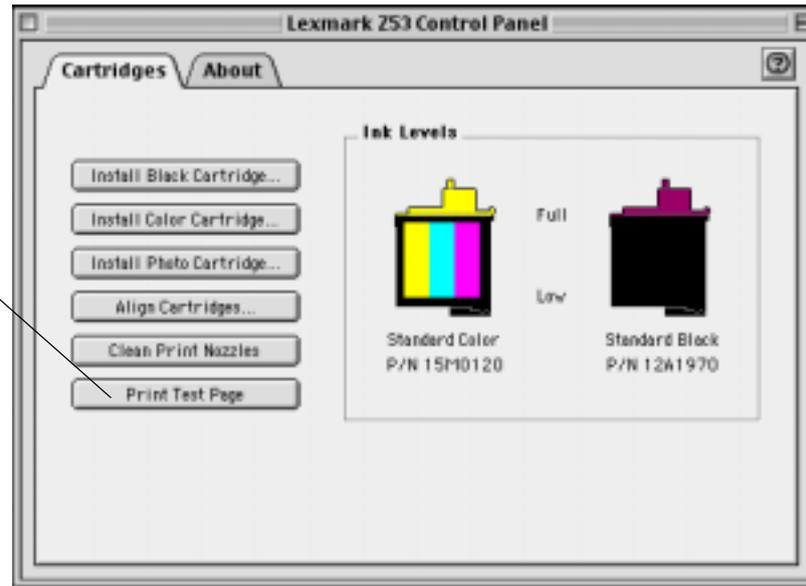


Index

# Warten Ihres Druckers



- Wählen Sie „Ja“, um die Kassetten auszurichten. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um die Ausrichtung der Druckköpfe abzuschließen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf [Seite 37](#).
- Wenn Sie sehen möchten, wie die Tintenpatronen drucken, wählen Sie die Option „Testseite drucken“.



Wählen Sie  
„Testseite  
drucken“.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



## Verbessern der Druckqualität

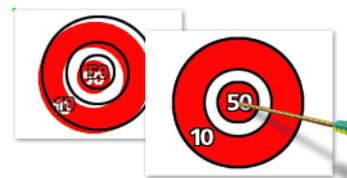
Wenn die Druckqualität nicht zufriedenstellend ist, müssen Sie eventuell die Druckköpfe ausrichten oder die Tintendüsen reinigen.

### Ausrichten der Druckköpfe

Für gewöhnlich richten Sie die Druckköpfe der Tintenkasstetten nur aus, wenn Sie eine neue Tintenkasstette eingesetzt haben.

In folgenden Situationen kann jedoch eine Ausrichtung der Druckköpfe erforderlich sein:

- Die schwarzen Ausschnitte von Text oder Grafiken sind nicht richtig mit den farbigen Ausschnitten ausgerichtet.
- Zeichen sind am linken Rand nicht richtig ausgerichtet.
- Vertikale Linien werden „wellig“ ausgedruckt.



So richten Sie die Druckköpfe aus:

- 1 Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein.**
- 2 Öffnen Sie das Dienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 30](#).**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



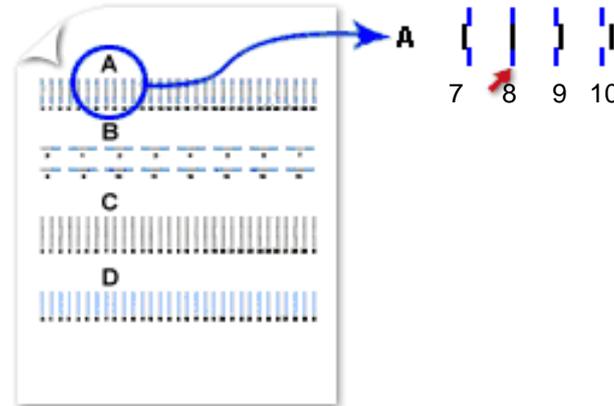
Index

# Warten Ihres Druckers



- 3 Wählen Sie auf der Registerkarte „Kassetten“ die Option „Druckköpfe ausrichten“.

Der Drucker druckt eine Testseite mit mehreren Ausrichtungsmustern. Die Testseite sieht ähnlich wie die abgebildete aus:



- 4 Suchen Sie für jede Ausrichtungsgruppe auf der Testseite die Nummer unter dem Ausrichtungsmuster, bei der eine möglichst gerade Linie ausgedruckt wurde.

Beispiel: In Gruppe A zeigt der Pfeil auf das Muster, das am ehesten eine gerade Linie ist.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

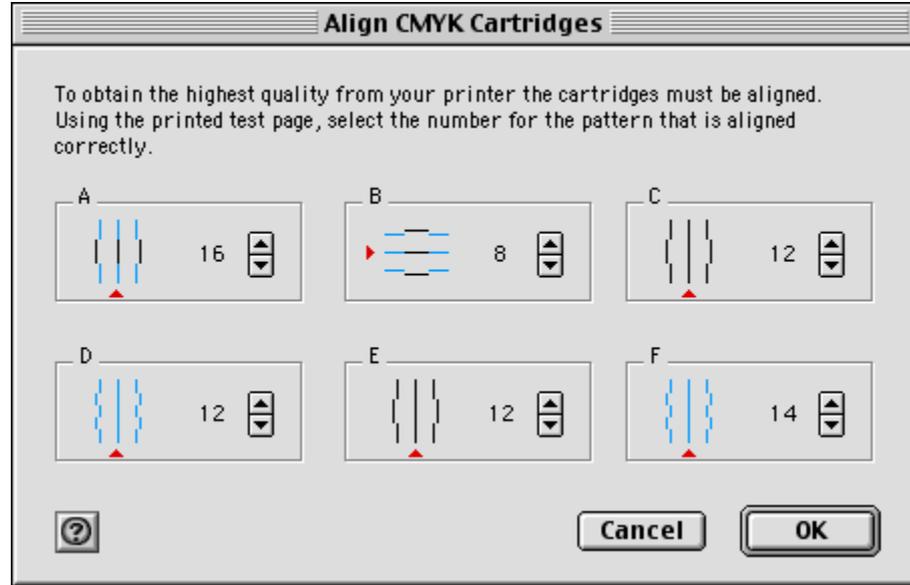


Index

# Warten Ihres Druckers



- 5 Geben Sie im Dialogfenster „Druckköpfe ausrichten“ die auf der gedruckten Testseite angezeigten Nummern ein, bei denen eine möglichst gerade Linie ausgedruckt wurde.



- 6 Nachdem Sie für jedes Muster eine Nummer eingegeben haben, klicken Sie auf OK.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



## Reinigen der Düsen

Beim Düsentest wird die Tintenpatrone gereinigt, indem Tinte durch die Düsen gepresst wird, um verklebte Düsen wieder freizubekommen. Eine Testlinie wird ausgedruckt, an der Sie erkennen können, ob die Reinigung erfolgreich war.

**Hinweis:** Führen Sie den Düsentest in folgenden Fällen durch:

- Zeichen werden unvollständig gedruckt.
- Grafiken oder Buchstaben enthalten weiße Streifen.
- Der Ausdruck ist zu dunkel oder undeutlich.
- Farben werden nicht korrekt ausgedruckt.

So führen Sie den Düsentest aus:

- 1 Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein.**
- 2 Öffnen Sie das Dienstprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 30](#).**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

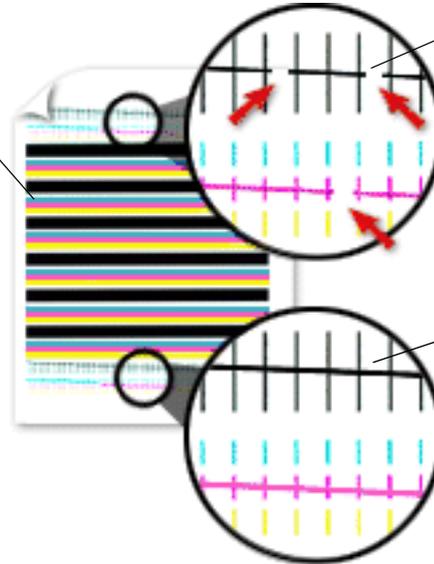
# Warten Ihres Druckers



## 3 Wählen Sie auf der Registerkarte „Kassetten“ die Option „Düsen reinigen“.

Der Drucker zieht ein Blatt ein und druckt das Düsentestmuster (siehe nachstehende Abbildung):

Wenn Tinte durch die Düsen gepresst wird, um sie wieder freizubekommen, werden Linien in Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz gedruckt. Wenn eine dieser Farben auf der Testseite nicht gedruckt wird, ist diese Tintenpatrone möglicherweise leer.



Unterbrochene Linien oben auf der Seite deuten auf verstopfte Düsen hin.

Durchgehende Linien unten auf der Seite deuten darauf hin, dass die Düsen gereinigt wurden.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



- 4 Vergleichen Sie die diagonalen Linien über den gedruckten Strichen mit den diagonalen Linien unterhalb dieser Striche. Achten Sie dabei auf Unterbrechungen der diagonalen Linien. Eine unterbrochene Linie weist auf verstopfte Düsen hin.**  
Ist die untere Linie weiterhin unterbrochen, führen Sie den Test noch zweimal durch.
  - Wenn die Druckqualität zufriedenstellend ist, sind die Düsen sauber. Die restlichen Schritte müssen dann nicht mehr durchgeführt werden.
  - Wenn die Druckqualität der beiden Liniengruppen immer noch nicht zufriedenstellend ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- 5 Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie wieder ein.**
- 6 Wiederholen Sie den Düsentest.**
- 7 Werden weiterhin unterbrochene Linien ausgedruckt, lesen Sie den nächsten Abschnitt, [Reinigen von Düsen und Kontakten](#).**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

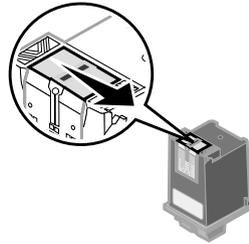
# Warten Ihres Druckers



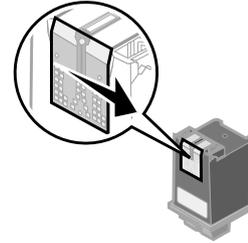
## Reinigen von Düsen und Kontakten

- 1 Nehmen Sie die Tintenpatronen aus dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 32](#).
- 2 Feuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch mit Wasser an. Wischen Sie die Kontakte vorsichtig in eine Richtung ab.

**Warnung:**  
Düsen und Kontakte sollten **Nicht** mit demselben Tuch gereinigt werden.



- a** Halten Sie das feuchte Tuch ungefähr drei Sekunden lang an die Düsen. Saugen Sie die Tinte vorsichtig auf und trocknen Sie die Stelle.



- b** Feuchten Sie ein anderes sauberes und fusselfreies Tuch mit Wasser an und reinigen Sie die Kontakte. Halten Sie das feuchte Tuch ungefähr drei Sekunden lang auf die Kontakte. Saugen Sie die Tinte vorsichtig auf und trocknen Sie die Stelle.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



- 3 Setzen Sie die Tintenkartuschen wieder ein und wiederholen Sie den Düsentest. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 40](#).**

Sollte sich die Druckqualität auch nach dem Reinigen der Düsen nicht verbessern (siehe [Seite 40](#)), verklebt möglicherweise eingetrocknete Tinte die Düsen oder Kontakte.

## Handhabung von Tintenkartuschen

Befolgen Sie diese Hinweise, um eine maximale Lebensdauer der Tintenkartusche sowie eine optimale Leistung des Druckers zu gewährleisten:

- Entfernen Sie die Verpackung von Tintenkartuschen erst dann, wenn Sie sie installieren.
- Nehmen Sie eine Tintenkartusche erst aus dem Drucker, wenn Sie sie auswechseln, reinigen oder in einem luftdichten Behälter aufbewahren möchten. Wenn die Tintenkartusche für eine längere Zeit aus dem Drucker genommen wird, kann die Druckqualität darunter leiden.
- Wenn eine Tintenkartusche leer ist, lassen Sie sie so lange im Drucker, bis Sie eine neue Kartusche einsetzen können. Drucken mit einem leeren Druckwagen kann Druckerprobleme verursachen.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



Die Lexmark Druckergarantie deckt keine Reparaturen von Schäden oder Fehlfunktionen ab, die durch wiederaufgefüllte Tintenpatronen verursacht wurden. Lexmark rät Ihnen, keine wiederaufgefüllten Tintenpatronen zu verwenden. Durch das Auffüllen einer leeren Tintenpatrone können die Druckqualität beeinträchtigt und der Drucker beschädigt werden. Optimale Ergebnisse erzielen Sie mit Zubehör von Lexmark.





# Problemlösung



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

In diesem Abschnitt werden mögliche Druckerprobleme und Lösungen aufgezeigt. Wählen Sie in der nachfolgenden Liste der Druckerprobleme die Kategorie Ihres Druckerproblems aus. Suchen Sie dann nach einer Lösung für Ihr Problem.

## Allgemeine Probleme beim Drucken

**Der Drucker druckt nicht oder nur sehr langsam**

**Das Papier wird falsch eingezogen oder es gibt einen Papierstau**

**Das Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt**

**Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen**

**Fehlermeldungen und Kontrollleuchten**

**Macintosh stürzt beim Drucken ab**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

## Allgemeine Probleme beim Drucken

Wenn ein Problem auftritt, prüfen Sie zuerst, ob:

- das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen ist.
- der Drucker eingeschaltet ist.

## Der Drucker druckt nicht oder nur sehr langsam



Wenn Ihr Drucker nicht druckt, kommunizieren Drucker und Computer möglicherweise nicht korrekt.

Die folgenden Vorgänge weisen außerdem auf Probleme bei der bidirektionalen Kommunikation hin:

- Am Bildschirm erscheint die Meldung, dass beim Drucken des Dokuments ein Fehler aufgetreten ist und Sie es erneut versuchen sollen.
- Die Tintenfüllstandanzeige, die im Dienstprogramm auf der Registerkarte „Kassetten“ angezeigt wird, ist abgeblendet.
- Fehlermeldungen, z. B. „Papier fehlt“, sowie Statusinformationen des Druckauftrags werden nicht angezeigt.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



Bevor Sie fortfahren, sollten Sie prüfen, ob:

- das USB-Kabel ordnungsgemäß mit dem Drucker und dem Computer verbunden ist
- das Netzkabel des Druckers angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist

Wenn Sie Hubs oder Peripheriegeräte haben, wie Scanner oder Faxgeräte, müssen diese möglicherweise von Ihrem Drucker getrennt und der Drucker direkt an Ihren Computer angeschlossen werden.

## **Drucker ist an die Stromquelle angeschlossen, es wird jedoch nicht gedruckt**

Stellen Sie sicher, dass:

- der Drucker eingeschaltet ist.
- das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.
- das USB-Kabel ordnungsgemäß an den Drucker angeschlossen ist.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

- der Druckerbetrieb nicht unterbrochen oder angehalten wurde. So überprüfen Sie den Druckerstatus:

- 1 Doppelklicken Sie auf dem Schreibtisch auf das Lexmark Z53 Druckersymbol.**
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Anhalten-Schaltfläche nicht gedrückt ist.**

Drucken Sie eine Testseite. Wird die Testseite gedruckt, funktioniert der Drucker ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Ihre Anwendung.

## Die Testseite wird nicht gedruckt

- Vergewissern Sie sich, dass die Tintenkasstetten richtig eingesetzt sind. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 32](#).

## Der Drucker wirft eine leere Seite aus

- Stellen Sie sicher, dass der Lexmark-Drucker als Standarddrucker eingestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Aufkleber und das transparente Klebeband unten an der Tintenkasstette entfernt haben. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 32](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Der Drucker druckt sehr langsam

- Schließen Sie sämtliche nicht verwendeten Anwendungen.
- Verringern Sie die Druckqualität.
- Überprüfen Sie das ausgedruckte Dokument. Es dauert normalerweise länger, Fotos und Grafiken zu drucken als normalen Text.
- Prüfen Sie die Ressourcen Ihres Computers. Erwägen Sie, mehr Arbeitsspeicher zu kaufen oder den virtuellen Speicher Ihres Computers zu erhöhen.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Das Papier wird falsch eingezogen oder es gibt einen Papierstau



### Das Papier wird falsch eingezogen oder es werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen

Stellen Sie folgendes sicher:

- Der Drucker muss auf einer flachen, waagerechten Unterlage stehen.
- Das verwendete Papier ist für Tintenstrahldrucker geeignet.
- Das Papier darf nicht mit Kraffteinwirkung in den Drucker eingelegt werden.
- Die Papierzufuhr darf nicht zuviel Papier enthalten. Abhängig von der Papierstärke fasst die Papierzufuhr ungefähr 100 Blatt Papier.
- Das Papier darf durch die Papierführung nicht eingeklemmt werden.
- Die linke Papierführung muss den Rand des Papiers berühren.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Der Drucker zieht Umschläge oder Spezialpapier nicht ein

- Stellen Sie sicher, dass Normalpapier korrekt in den Drucker eingezogen wird. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf [Seite 4](#).
- Wenn Normalpapier ohne Probleme eingezogen wird, legen Sie die Umschläge rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführung am Umschlagrand anliegt.
- Vergewissern Sie sich, dass die Umschläge oder das entsprechende Spezialpapier im Dialogfenster „Seiteneinstellungen“ oder im Drucken-Dialogfenster eingestellt sind.
- Stellen Sie sicher, dass Sie ein Papier- oder Umschlagformat verwenden, das Ihr Drucker unterstützt.
- Möglicherweise lassen sich aus Ihrer Anwendung keine Umschläge drucken. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Anwendung.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Ein Papierstau liegt vor

Wenn das Papier bereits zu weit eingezogen wurde und nicht entfernt werden kann:

- 1 Drücken Sie den Netzschalter, um den Drucker auszuschalten.**
- 2 Ziehen Sie kräftig am Papier, um es herauszuziehen. Wurde das Papier schon zu weit eingezogen, öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers und ziehen Sie das Papier aus der vorderen Öffnung.**
- 3 Schließen Sie die vordere Abdeckung.**
- 4 Drücken Sie den Netzschalter, um den Drucker einzuschalten.**
- 5 Senden Sie Ihr Dokument noch einmal an den Drucker.**





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Das Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt



### Der Ausdruck ist zu dunkel oder verwischt

- Stellen Sie sicher, dass das Papier gerade eingelegt wird und nicht zerknittert ist.
- Lassen Sie die Tinte trocknen, bevor Sie das Papier anfassen.
- Vergewissern Sie sich, dass die in der Druckersoftware eingestellte Papiersorte oder das eingestellte Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmt.
- Ändern Sie die Druckqualität zu Schnelldruck.
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenpatronen. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 40](#).

### Vertikale gerade Linien werden ungleichmäßig gedruckt

So erhöhen Sie die Druckqualität von vertikalen geraden Linien in Tabellen, Rahmen und Grafiken:

- Wählen Sie eine höhere Druckqualität.
- Richten Sie die Druckköpfe der Tintenpatronen aus. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenpatronen. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 40](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Der Ausdruck verschmiert auf der Seite

- Die Seite, die als nächstes aus dem Drucker kommt, verschmiert möglicherweise die Tinte. Nehmen Sie die Seite sofort nach Verlassen des Druckers heraus und lassen Sie sie trocknen, bevor sie mit anderen Seiten in Berührung kommt.
- Die Düsen müssen möglicherweise gereinigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 40](#).

## Gedruckte Seiten weisen abwechselnd helle und dunkle Streifen auf (unterbrochenes Drucken)

- Stellen Sie die Druckqualität auf „Maximum (1200 dpi)“ ein.
- Sie haben möglicherweise Probleme bei der bidirektionalen Kommunikation. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 47](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Schlechte Druckqualität am linken, rechten oder unteren Seitenrand

Ihr Drucker kann, wie andere Drucker auch, die Ränder links, rechts, oben oder unten auf einer Seite nicht bedrucken.

Verwenden Sie diese Mteinstellungen:

- Kleinster linker und rechter Rand:  
Je 6,35 mm (0,25 Zoll) für alle Papierformate außer A4.  
Für A4-Papier – je 3,37 mm (0,133 Zoll)
- Kleinster oberer und unterer Rand:  
Oben – 1,7 mm (0,067 Zoll)  
Unten – 12,7 mm (0,5 Zoll)

## Zeichen sind unregelmäßig geformt oder falsch ausgerichtet

- Brechen Sie alle Druckaufträge ab und senden Sie sie erneut an den Drucker.
- Richten Sie die Druckköpfe der Tintenkasstetten aus. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenkasstetten. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 40](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Die Farben auf dem Ausdruck entsprechen nicht den Bildschirmfarben

- Wählen Sie für ColorSync Farbanpassung das gewünschte Profil und die gewünschte Rendering-Methode aus.
  - 1 Wählen Sie aus dem Menü „Ablage“ die Option „Drucken...“.
  - 2 Wählen Sie aus dem Einblendmenü „Allgemein“ die Option „Farbe“.
  - 3 Wählen Sie „ColorSync-Farbanpassung“.
  - 4 Wählen Sie das gewünschte Druckerprofil aus.
  - 5 Wählen Sie die gewünschte Rendering-Methode aus.
- Wählen Sie für „Interne Farbanpassung“ unter „Farb-Einstellung“ die Option „Natürliche Farben“.
  - 1 Wählen Sie aus dem Menü „Ablage“ die Option „Drucken...“.
  - 2 Wählen Sie aus dem Einblendmenü „Allgemein“ die Option „Farbe“.
  - 3 Wählen Sie „Interne Farbanpassung“.
  - 4 Wählen Sie unter „Farb-Einstellung“ die Option „Natürliche Farben“.





- Eine Tintenpatrone ist möglicherweise leer oder enthält nur noch wenig Tinte. Informationen über das Auswechseln von Tintenpatronen finden Sie auf [Seite 32](#).
- Verwenden Sie anderes Papier. Jedes Papier nimmt die Tinte anders auf und druckt mit etwas unterschiedlichen Farben.
- Trennen Sie den Drucker von Peripheriegeräten und schließen Sie ihn direkt an Ihren Computer an.

## Farben auf dem Ausdruck sind verblasst

Führen Sie die Schritte im Abschnitt **Die Farben auf dem Ausdruck entsprechen nicht den Bildschirmfarben** aus. Wenn die Farben weiterhin blass erscheinen, sollten Sie den Düsentest durchführen. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 40](#).

## Unerwünschte oder fehlende Zeichen

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Lexmark Z53 Druckertreiber als Standarddrucker gewählt ist.
- Der Drucker hat möglicherweise Probleme bei der bidirektionalen Kommunikation. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 47](#).



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen



### Glänzende Fotopapiere oder Folien kleben zusammen

- Verwenden Sie nur Fotopapier oder Folien für Tintenstrahldrucker.
- Nehmen Sie jedes gedruckte Blatt aus der Papierablage, damit es trocknen kann, bevor Sie es stapeln.

### Folien oder Fotos enthalten weiße Linien

- Wählen Sie eine höhere Druckqualität.
- Die Düsen müssen möglicherweise gereinigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 40](#).

### Der Drucker zieht Umschläge oder Spezialpapier nicht ein

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 52](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

## Fehlermeldungen und Kontrollleuchten

Papierleuchte

### Papierstau-Fehlermeldung

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 53](#).



Betriebsleuchte

### Wenig Tinte (Meldung)

Die Tintenpatrone ist beinahe leer. Kaufen Sie eine neue Tintenpatrone.

### Die Betriebsleuchte ist angeschaltet und die Papierleuchte blinkt.

- Wenn sich im Drucker kein Papier befindet:
  - 1 Legen Sie Papier ein.**
  - 2 Drücken Sie die Papiertaste.**
- Wenn ein Papierstau auftritt, lesen Sie [Seite 53](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Die Betriebsleuchte blinkt zweimal

Der Druckwagen ist stehen geblieben. Überprüfen Sie, ob an Ihrem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt wird.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.**
- 2 Schalten Sie den Drucker nach ein paar Sekunden wieder ein.**

## Macintosh stürzt beim Drucken ab

Wenn Ihr Macintosh beim Drucken abstürzt oder stehenbleibt, müssen Sie den Drucker und den Computer möglicherweise aus- und wiedereinschalten. Nach dem Einschalten des Druckers und des Computers versucht der Druckertreiber-Spooler unter Umständen, den Druckauftrag zu starten, der sich vor dem Computer-Absturz in der Warteschlange befand. Dies könnte bewirken, dass das System erneut abstürzt. So lösen Sie das Problem:

- 1 Schalten Sie Drucker und Computer aus.**
- 2 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und schalten Sie den Macintosh ein.**



# Problemlösung



- 3 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt, bis Sie am Bildschirm die Systemanzeige mit der Meldung sehen: Systemerweiterungen Aus.
- 4 Lassen Sie dann die Umschalttaste los.
- 5 Suchen Sie das Lexmark Z53 Druckersymbol auf dem Schreibtisch. Der interaktive Druckerspöoler ist mit einem Kreuz gekennzeichnet.
- 6 Doppelklicken Sie auf das Symbol, um den Ordner „Lexmark Z53“ zu öffnen.
- 7 Verschieben Sie Ihre Druckaufträge in den Papierkorb.
- 8 Starten Sie den Macintosh neu, um die Systemerweiterungen wieder zu aktivieren.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Hinweise
- Sicherheitshinweise

## Konformitätsrichtlinien der Europäischen Gemeinschaft

Dieses Gerät entspricht den Schutzbestimmungen in den EG Richtlinien 89/336/EEC und 73/23/EEC zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten in bezug auf die elektromagnetische Kompatibilität und Sicherheit von elektrischen Geräten, die bei bestimmten Spannungen betrieben werden.

Eine Erklärung, dass die Geräte die Anforderungen der Richtlinie erfüllen, wurde vom Director of Manufacturing and Technical Support, Lexmark International, S.A., Boigny, Frankreich, unterzeichnet.

Dieses Produkt entspricht den Beschränkungen der Klasse B der EN 55022 und den Sicherheitsbestimmungen der EN 60950.

## Energy Star



Das EPA ENERGY STAR-Computerprogramm ist ein Versuch, gemeinsam mit Computerherstellern die Einführung von Produkten mit geringem Energieverbrauch zu fördern und somit die Luftverschmutzung bei der Energiegewinnung zu verringern.

Firmen, die sich an diesem Programm beteiligen, bieten PCs, Drucker, Monitore oder Faxgeräte an, deren Energieverbrauch herabgesetzt wird, sobald sie nicht verwendet werden. Durch diese Eigenschaft wird der Energieverbrauch um bis zu 50 % vermindert. Lexmark ist stolz darauf, an diesem Programm mitzuarbeiten.

Als Energy Star-Partner hat Lexmark International, Inc. festgelegt, dass dieses Produkt den Energy Star-Richtlinien für geringen Energieverbrauch entspricht.

## Netzteil

- Falls Ihr Netzteil nicht funktionieren sollte, ersetzen Sie es durch das Lexmark-Ersatznetzteil oder durch eine andere „UL LISTED Direct Plug-In Power Unit“ (Direktes einsteckbares Netzgerät) der „Klasse 2“ mit 30 Vdc bei 1A.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

## Sicherheitshinweise

- Falls der Drucker NICHT mit dem Symbol  markiert ist, MUSS er an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Das Netzkabel muss in eine Steckdose gesteckt werden, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- Wartungsarbeiten oder Reparaturen, mit Ausnahme der in der Betriebsanleitung näher beschriebenen, sollten von Fachleuten durchgeführt werden.
- Dieses Produkt und die zugehörigen Komponenten erfüllen die weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht von Lexmark stammen, wird von Lexmark keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt übernommen.





**A**

Allgemein (Option) 12  
 Allgemeine Probleme beim Drucken 47  
 Ändern der Druckeinstellungen  
     beidseitiges Drucken 27  
     letzte Seite zuerst 26  
     Papier beidseitig bedrucken 27  
 Ändern der Seiteneinstellungen 12  
 Anpassen der Druckeinstellungen  
     Broschüren 20  
     Handzettel 24  
     Seiten pro Blatt 24  
 Ausführung 12  
 Ausrichten der Druckköpfe 37  
 Auswechseln der Tintenpatronen 32

**B**

Bannerpapier einlegen 9  
 Beidseitiges Drucken 27  
     Papier einlegen 27  
 Benutzerdefinierten Papierformat einlegen 8  
 Betriebsleuchte 61  
 Bidirektionale Kommunikation  
     Probleme, Anzeichen 47  
 Blinkleuchten  
     Netz 61  
     Papierzuführung 60  
 Broschüren  
     Druckeinstellungen anpassen 20  
     drucken 19  
     erstellen 23  
     Papier einlegen 19

**C**

ColorSync-Farbanpassung 57

**D**

Dienstprogramm  
     öffnen 30  
     Registerkarten 31  
     verwenden 30  
 Druckeinstellungen, Einführung 11  
 Drucken  
     aus einer Anwendung heraus 18  
     Broschüren 19  
     Dokumente 18  
     Handzettel 24  
     letzte Seite zuerst 26  
     Macintosh stürzt ab 61  
     Papier beidseitig bedrucken 27  
     Seiten pro Blatt 24





Druckeroptionen  
einstellen 10  
Druckersoftware,  
Einführung 10  
Druckmedien 14  
Druckqualität  
  Problemlösung 54  
  verbessern 37  
Dunkler oder verwischter  
Ausdruck 54  
Düsen  
  abwischen 43  
  reinigen 40  
Düsentest 40

## E

Einblendmenüs  
  Allgemein (Option) 12  
  Ausführung (Option) 12  
  Farboptionen 12  
  Hintergrunddruck-  
  Optionen 12

Papiersorte/Qualität  
  (Option) 12  
Einlegen  
  Bannerpapier 9  
  benutzerdefinierten  
  Papierformat 8  
  Folien 9  
  Fotopapier 7  
  Grußkarten 6  
  Karteikarten 6  
  Karten 6  
  Overhead-Folien 9  
  Papier 4  
  Postkarten 6  
  Spezialpapier 6  
  Transfer-Papier 7  
  Umschläge 6  
Einsetzen von  
  Tintenpatronen 32  
Einstellungen  
  beidseitiges Drucken 27  
  empfohlen 14

Einzelblattzuführung  
  suchen 4  
  verwenden 4  
Energy Star 63  
Entriegelungstaste  
  suchen 5  
  verwenden 5  
Erstellen einer  
  Broschüre 23

## F

Farboptionen 12  
Fehlende Farben 58  
Fehlende Zeichen 58  
Fehlermeldungen  
  Papierstau 60  
  Wenig Tinte 60  
Folien einlegen 9  
Fotopapier einlegen 7





**G**

Glanzpapier 16  
Grußkarten einlegen 6

**H**

Handhabung von  
Tintenkasstetten 44  
Handzettel  
Druckeinstellungen  
anpassen 24  
drucken 24  
Papier einlegen 24  
Hintergrunddruck-  
Optionen 12  
Hinweise  
Energy Star 63  
Konformitätsrichtlinien  
der Europäischen  
Gemeinschaft 63  
Sicherheitshinweise 64

**I**

Interne Farbanpassung 57

**K**

Karteikarten einlegen 6  
Karten einlegen 6  
Kassetten  
aufbewahren 44  
ausrichten 37  
auswechseln 32  
einsetzen 32  
herausnehmen 33  
Konformitätsrichtlinien der  
Europäischen  
Gemeinschaft 63  
Kontakte  
Tintenkasstette  
abwischen 43  
Kontrollleuchten  
Netz 60  
Papierzuführung 60

**L**

Letzte Seite zuerst  
drucken 26  
Papier einlegen 26  
Leuchten  
blinkt 60  
Muster 60  
suchen 60

**M**

Macintosh stürzt ab 61  
Meldungen, Fehler  
Papierstau 60  
Wenig Tinte 60

**N**

Netzteil 63

**O**

Overhead-Folie einlegen 9





**P**

Papier  
 einlegen 4  
 Spezialpapier 14  
 wird falsch  
 eingezogen 51  
 Papier beidseitig  
 bedrucken  
 Druckeinstellungen  
 ändern 27  
 drucken 27  
 Papier einlegen 27  
 Papierführung  
 suchen 5  
 verwenden 5  
 Papiersorte/Qualität 12  
 Papierzuführung 61  
 Papierzuführungsleuchte,  
 suchen 32  
 Postkarten einlegen 6  
 Problemlösung  
 Drucken mit  
 Spezialpapier 59

Fehlermeldungen 60  
 Kontrollleuchten 60  
 schlechte  
 Druckqualität 54  
 schlechte Qualität 54  
 Spezialpapier 59

**R**

Ränder,  
 Mindesteinstellungen 56

**S**

Schnelldruck 54  
 Seiten pro Blatt  
 Druckeinstellungen  
 anpassen 24  
 drucken 24  
 Papier einlegen 24  
 Seiteneinstellungen 10  
 ändern 12  
 Sicherheitshinweise 64

Sichern der  
 Einstellungen 17  
 Software,  
 Dienstprogramm 30  
 Spezialpapier  
 einlegen 6  
 Einstellungen 14  
 Standardeinstellungen 14  
 Streifenbildung 55

**T**

Testseite  
 Ausrichtung 38  
 drucken 36  
 Düsen reinigen 41  
 wird nicht gedruckt 47, 49  
 Tintenpatronen  
 aufbewahren 44  
 ausrichten 37  
 auswechseln 32  
 einsetzen 32  
 herausnehmen 33  
 Transfer-Papier einlegen 7





## U

Umgekehrte  
 Seitenfolge 26  
 Papier einlegen 26  
 Umschläge  
 einlegen 6  
 Umschläge einlegen 6  
 Unerwünschte Zeichen 58  
 Unterbrochenes  
 Drucken 55

## V

Verbessern der  
 Druckqualität 37  
 Verblasste Farben 58

## W

Wenig Tinte (Meldung) 60  
 Wiederherstellen der  
 Standardeinstellungen 17

## Z

Zeichen  
 fehlen 58  
 unregelmäßig  
 geformte 56

